



# Sammlung Theaterzettel

## Hasemanns Töchter

**L'Arronge, Adolph**

**1906-09-09**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

Grossherzogliches Hof- und  National-Theater, Mannheim.

# Neues Theater im Rosengarten.

Sonntag, den 9. September 1906.

## Festvorstellung

zur Feier des Geburtsfestes Sr. Kgl. Hoheit des Grossherzogs  
Friedrich von Baden.

# Hasemann's Töchter.

Original-Volksstück in 4 Akten von **Adolf L'Arronge.**  
Regisseur: Emil Hecht.

### Personen:

Anton Hasemann, Kunst- und Handlungärtner . . . . .	Emil Hecht.
Albertine, seine Frau . . . . .	Julie Sanden.
Emilie	Toni Wittels.
Rosa } seine Töchter . . . . .	Lene Blankenfeld.
Franziska }	Ella Eckelmann.
Wilhelm Knorr, Schlossermeister, Emilien's Gatte . . . . .	Alexander Kökert.
Hermann Körner, ein reicher Fabrikant . . . . .	Franz Ludwig.
Baron von Zinnow . . . . .	Karl Neumann-Hoditz.
Klinkert, Handschuhmacher . . . . .	Paul Tietsch.
Frau Klinkert . . . . .	Hanna v. Rothenberg.
Frau Kanzleidirektor Giesecke . . . . .	Elise de Lank.
Eduard Klein, Provisor in der Löwenapotheke . . . . .	Gustav Kallenberger.
Dr. Seiler, Arzt . . . . .	Richard Eichrodt.
Anna, Dienstmädchen bei Hasemann . . . . .	Lina Anthes.
Marthe, in Körner's Diensten . . . . .	Henriette Becker.
Fritz, Schlosserlehrling . . . . .	Jenny Hotter.
Lohmann ) Schlossergesellen . . . . .	(Felix Krause.
Bartsch )	(Bruno Hildebrandt.

Ein Dienstmädchen, Schlossergesellen.  
Zwischen dem 1. und 2. Akt liegt ein Zeitraum von 1 1/2 Jahren.

Kasseneröffnung 7 1/2 Uhr. **Anfang 8 Uhr.** Ende 10 3/4 Uhr.

**Nach dem 2. Akt findet eine grössere Pause statt.**

### Eintritts-Preise:

Logenplätze auf der Empore 1. Reihe M. 4.— per Platz	Auf der Estrade . . . . . M. 3.— per Platz
2. und 3. Reihe . . . . . 3.50 " "	Parkett 1. Abteilung (Sperrsitze) . . . . . 3.— " "
Empore 1. Reihe 1. Abt. (No 53-80) . . . . . 3.50 " "	2. " " (Sitzplätze) . . . . . 2.— " "
1. Reihe 2. Abteilung . . . . . 2.50 " "	3. " " " . . . . . 1.50 " "
2. Reihe . . . . . 2.— " "	4. " " " . . . . . 1.— " "
3. Reihe . . . . . 1.— " "	5. " (hinterer Raum) . . . . . .50 " "

Jeder Theaterbesucher hat eine **städt. Einlasskarte** zum Preise von 10 Pfennig zu lösen. Städt. Einlasskarten sind bei den bekanntgegebenen Verkaufsstellen, an der Tageskasse des Hoftheaters, sowie an den Automaten am Eingang in den Rosengarten erhältlich. — Der Kontroll-Abschnitt des Theaterbillets ist aufzubewahren und auf Verlangen des Personals vorzuzeigen.

**Der Verkauf der Eintrittskarten** zu den im Wochenspielplan angekündigten Vorstellungen im **Neuen Theater** findet jeweils von **Montag Vormittags 10 Uhr** an der Tageskasse II des Hoftheaters ohne Erhebung einer Vorverkaufsgebühr statt. Von gleicher Zeit ab sind auch Karten ins Parkett bei den Verkaufsstellen: August Kremer (alter Pfälzerhof) und Friedrich Petry, Mittelstr. 9. gegen 10 Pfennig Zuschlag erhältlich. Gegen gleichen Zuschlag können auch am Tage der betr. Vorstellung Vormittags von 11—1 und Nachmittags von 3—6 Uhr im Rosengarten, ausserdem zu Vorstellungen an Sonn- oder Feiertagen Nachmittags von 3—6 Uhr beim Hoftheater-Portier Karten gelöst werden.

**Nach jeder Theatervorstellung im Neuen Theater** hält ein Wagen der elektrischen Strassenbahn Ecke Friedrichsplatz und Heidelbergerstrasse zur Fahrt nach Ludwigshafen.

**Im Hoftheater. 2. Vorstellung im Abonnement C.**

## Die Zauberflöte.

Anfang 6 1/2 Uhr.

Montag, den 10. September 1906. **Im Hoftheater. 2. Vorstellung im Abonnement B.**

## Der Biberpelz.

Anfang 7 Uhr.